



Das PizPasta-Team, v.l. Cédric Guntern, Nava Stieger, Valerio Camenisch, Sina Jäger, Andri Wick, Cedric Lampert und Noah Coray.

EMS: Die YES-Teams tauchen in die echte Wirtschaftswelt ein

T.J. Ende Oktober haben die neuen YES-Teams ihre frisch gegründeten Unternehmen PizPasta und ChnuserMüesli an der EMS Schiers präsentiert. Hoch motiviert und mit viel Leidenschaft stellten sie die beiden Projekte an der Eröffnungsveranstaltung vor. Anschliessend an die Präsentationen konnten die Besucherinnen und Besucher die Produkte begutachten, degustieren und in die Unternehmen investieren.

Bisher hatten die YES-Unternehmen der EMS Schiers ihre Visionen erreicht. Schon oft wurden die finanziellen Ziele übertroffen. Ob auch die neuen YES-Teams ihre Ziele erfüllen, wird sich zeigen. Die Young Enterprise Switzerland, kurz YES, ist eine Organisation, die als Dachverband für Jungunternehmungen agiert. Schülerinnen und Schüler zwischen 16 und 20 Jahren sind ein Jahr lang unternehmerisch tätig. Dies beginnt bei der Teambildung, geht weiter mit dem Finden eines Produktes und endet mit der Pflege von Beziehungen zu anderen Unternehmen. Im Projektjahr tauchen die Unternehmern in die reale Wirtschaftswelt ein.

Hinter dem Unternehmen ChnuserMüesli stehen sechs Schülerinnen und Schüler: Michelle Bebi präsentiert sich als CEO, Janic Krättli kümmert sich um die Administration, Chiara Camenisch behält die Finanzen im Griff, Andrin Koch widmet sich dem Marketing. Elija Signer ist für den Aufbau und die Pflege der Webseite und der sozialen Medien zuständig und Chiran Sivalingam managt die Produktion.

ChnuserMüesli versucht sich mit speziellen Zutaten von der Konkurrenz abzuheben. Sie achten auf ökologischen und heimischen Anbau. Das Unternehmen übernimmt die Produktion ihrer Produkte grösstenteils selbst. Die Zutaten werden von Hand gemischt und geröstet, um dem Produkt den knusprigen Effekt zu verleihen. Bisher sind zwei Geschmacksrichtungen auf dem Markt: ein Honig-Müesli und ein Apfel-Hanfsamen-Müesli. Bereits heute sind zusätzlich saisonale Sorten des Produktes in Planung.

Das Unternehmen PizPasta besteht aus sieben Schülerinnen und Schülern der EMS Schiers: Sina Jäger leitet das Unternehmen als CEO, Noah Coray und Valerio

Camenisch betreuen die Administration, Cedric Lampert kümmert sich um die Finanzen, Cédric Guntern leitet die Produktion, Andri Wick ist für das Marketing zuständig und Nava Stieger ist die digitale Präsenz zu verdanken.

PizPasta kombiniert mit ihren Teigwaren drei wesentliche Aspekte: das Bündnerland, die Nachhaltigkeit und köstliches Essen. Ein Hingucker ist die spezielle Form der Pasta: ein Steinbock. Damit möchte man auch Familien mit Kindern ansprechen. Die junge Zielgruppe erfreue sich weniger an Penne oder Orecchiette, sondern mehr an Steinböcken, erklärt Valerio Camenisch. Auch PizPasta setzt auf die Umwelt. Sie verwenden keine herkömmlichen Plastikverpackungen. Die eingesetzte Biofolie ist biologisch abbaubar.

Im Anschluss an die beiden Präsentationen konnten die Besucherinnen und Besucher Partizipationsscheine der beiden Firmen erwerben. Diese Gelder dienen den YES-Teams als Startkapital. Die Partizipationsscheine werden ungefähr ein Jahr später wieder zurückbezahlt. Meist mit einer relativ hohen Dividende von mindestens fünf Prozent.

Im Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht wird das YES-Projekt seit 2001 durchgeführt. Das Projektjahr stellt für das YES-Projekt die Matura-Arbeit der dreizehn Schülerinnen und Schüler dar. Als eine der wenigen Schulen mit diesem Angebot bewerten die Coaches beziehungsweise die Lehrer des Faches diverse Auftritte, wie auch diese Eröffnungsveranstaltung. Zudem schreibt jedes Team einen Businessplan, wie es in der echten Wirtschaftswelt auch üblich ist.

Als nächstes werden die Teams ihren Fokus auf den Verkauf ihrer Produkte lenken. Sie besuchen regionale Märkte (Daten siehe Webseiten) und bieten die Produkte schon bald in ihren Onlineshops an (<https://chnuser-muesli.ch> und <https://pizpasta.ch>).

Die Schülerinnen und Schüler lernen in einem Jahr, wirtschaftlich zu handeln, mit renommierten Unternehmen zusammenzuarbeiten und auf grossen Bühnen zu sprechen. Ehemalige berichten von tollen Erfahrungen, aber auch einem anstrengenden Jahr. Das YES-Projekt ist für diese Jungunternehmer eine grossartige Möglichkeit, Neues zu lernen und sich persönlich, wie auch im Team weiterzuentwickeln.



Das Team von ChnuserMüesli v.l.: Janic Krättli, Chiara Camenisch, Elija Signer, Andrin Koch, Michelle Bebi und Chiran Sivalingam